



Monographien zur deutschen Kulturgeschichte

Ⓩ

Anfang November erscheint:

Bd. VII: **Emil Reicke**, **Der Gelehrte in der deutschen Vergangenheit**

Mit 130 Faksimiles alter Holzschnitte und Kupferstiche. Preis brosch. 4 M., geb. 5 M. 50 Pf.

A. Altertümliche Ausgabe. B. Moderne Ausgabe.

Der Autor

ist Kustos der Stadtbibliothek zu Nürnberg und als Willibald Pirkheimer-Forscher bekannt.

Inhalt:

Das Werk ist gewissermassen ein lang ersehntes Pendant zu **Burckhardt, Geschichte der italienischen Renaissance**, natürlich in kleinerem Umfange. Sein Hauptwert für den Laien beruht in der plastischen Schilderung der Zeit des Humanismus und ihrer hervorragendsten Vertreter wie: **Pirkheimer, Hutten, Erasmus, Paracelsus, Eobanus. Hessus, Luther, Melanchthon** und anderen.

Interessenten:

In erster Linie die akademischen Kreise, also Universitätskreise, Lehrer, Gymnasialbibliotheken, Geistliche, Aerzte, Richter, Apotheker, Litteraten.

Darstellungsweise:

Nach meiner Ueberzeugung der für die Allgemeinheit interessanteste aller bisher erschienenen Bände und von einer geradezu idealen Anschaulichkeit, die an Gustav Freytag heranreicht.

Farbenpracht:

Der Einband ist violett mit blauem Aufdruck. Nunmehr bieten die sieben erschienenen Bände, die in der kostbarsten amerikanischen Leinwand ausgeführt sind, ein reiches Farbenspiel von rot, blau, grün, orange und ihren Nüancen.

Notiz zur Lager-Ergänzung:

Auch vom ersten Band (Liebe, Soldat) wurde Ausgabe B (weisses Papier) nachgedruckt, so dass jetzt alle Bände in beiden Ausgaben zu haben sind.

→→ Kontinuation erbeten! ←←

Verlag Eugen Diederichs, Leipzig.